

DEUTSCHER GEHÖRLOSEN-SPORTVERBAND e.V.



Athleten-Booklet

Stand: 09.04.2025

Inhalt

Vorwort.....	3
Allgemein	4
Betreuung durch Olympiastützpunkte	4
Leistungen der Stiftung Deutsche Sporthilfe.....	5
Duale Karriere	6
Eliteschulen des Sports.....	6
Hochschulen des Spitzensports.....	6
Einzelfallberatung	7
Altersvorsorge.....	7
Fördermodul des BMI: Individualförderung (DK-I)	7
Anti-Doping (NADA)	9
Versicherungen.....	10
Athletic Sport Sponsoring (ASS).....	10
Fernstudium an der IU	11
Athletenvertretung im DGSV	11
DGSV-Mitarbeiter (haupt- und ehrenamtlich) und ihre Zuständigkeiten	13

Hinweis: Aus Gründen der Lesbarkeit wird die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Frauen und Männer.

Vorwort

Liebe Kaderathleten des Deutschen Gehörlosen-Sportverbandes (DGSV),

mit eurem Kaderstatus bei uns erhaltet ihr eine wesentliche Leistungssportförderung über das Bundesministerium des Innern (BMI), das für die Sportförderung in Deutschland zuständig ist. Darüber werden die Kosten für Trainingslager und internationale Wettkämpfe sowie Einkleidung und sportmedizinische Untersuchungen finanziert.

Trainer erhalten darüber hinaus einen Zuschuss für die Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, um immer auf dem neuesten Stand für eure optimale Vorbereitung auf Europa-, Weltmeisterschaften und Deaflympics zu sein.

In dieser Übersicht möchten wir euch zudem die zusätzlichen Fördermöglichkeiten vorstellen. Diese unterscheiden sich in Möglichkeiten für alle Kaderathleten, wie z.B. Versicherungsschutz und Vorteile bei Partnern und in individueller Förderung, z.B. über die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Wenn ihr Fragen habt, dann zögert nicht, uns dazu anzusprechen.

Mit sportlichen Grüßen



Daniel Haffke
Vizepräsident Sport



Schneid & Schöler (DGSV)

Allgemein

Mit der Aufnahme in den Kader des DGSV beginnt für den Athleten die Betreuung der sportlichen Aktivitäten und Wettkämpfe im Gehörlosensport auf internationaler Ebene. Damit verbunden sind aber auch **klare Verpflichtungen**, die in den Kaderkriterien des DGSV zu lesen sind. Mit Erfüllung dieser Pflichten sichert sich der Athlet den Platz im Kader und bekommt die einmalige Chance, international zur Gehörlosensport-Elite zu gehören und finanziell gefördert zu werden.

Mehr Informationen über das Kadersystem und der dazugehörigen Kriterien sind auf unserer Homepage zu finden.

Betreuung durch Olympiastützpunkte

Olympiastützpunkte sind sportartübergreifende Betreuungs- und Serviceeinrichtungen für Athleten, die einen Kaderstatus des Deutschen Gehörlosen-Sportverbandes (DGSV) sind. Ihre Hauptaufgabe ist, den Athleten eine bestmögliche Betreuung und Beratung auf körperliche, mentale Fitness und die Gestaltung ihres sportlichen Alltags anzubieten.



Trainingssteuerung:

Leistungsphysiologie/Leistungsdiagnostik

- Biomechanik (Kraftdiagnostik)
- Trainingswissenschaftliche Betreuung
- Bewegungsanalysen
- Diverse Laborergometrierverfahren, z.B. Laufband, Ruder-, Fahrrad- und Drehkurbelergometer
- Sportartspezifische Tests im Labor und im Feld (z.B. 400m Bahn)
- Spiroergometrie im Labor und im Feld
- Blutanalysen (Blutbild, Elektrolyte, Laktat, ...)
- Trainings- und Wettkampfdatendokumentation
- Beurteilung des Trainingsumfangs bzw. – intensität (Übertraining)

Betreuungsservice:

- Ernährungsberatung
 - Sportgerechte Alltagskost
 - Ernährung rund um das Training bzw. den Wettkampf
 - Ernährung in außergewöhnlichen Situationen (z.B. Höhen-Trainingslager, Wettkampf im Ausland)
 - Fragen zu Nahrungsergänzungsmitteln (NEM)
- Psychologische Betreuung
 - Techniken zur Selbstregulierung (Entspannungs- und Selbstmotivierungstechniken)
 - Techniken zur Optimierung des inneren Dialogs (Selbstgespräch)
 - Imaginative Verfahren (Vorstellungsübungen, die der Wettkampfvorbereitung und der Technikoptimierung dienen)
 - Methoden der Konzentrationsförderung
- Physiotherapie
- Konditions-/Rehatraining (nach Verletzungen)

- Präventionstraining
 - Schutz vor muskulären Dysbalancen und Verletzungen
- Laufbahnberatung
 - Schullaufbahn-, Ausbildungs- und Studienberatung unter dem Aspekt der Dualen Karriereplanung

Die individuelle Zuordnung der Kaderathleten zu „ihrem“ Olympiastützpunkt wird bestimmt durch den Haupttrainingsort (und Wohnort). **Beachte, dass die Serviceleistungen des OSP von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich sein können.**

Die individuelle Betreuung durch den Olympiastützpunkt bezieht sich vor allem auf die Serviceleistungen, die vom DGSV und Heimat-/Gehörlosensportverein nicht in vollem Umfang gewährleistet werden können.

Folgende [Olympiastützpunkte](#) gibt es in Deutschland. Bei Verständigungsproblemen oder Bedarf an Kommunikationsunterstützung wendet euch jederzeit an uns – wir können beispielsweise den Erstkontakt zum OSP übernehmen. Für den Fall, dass ihr beim OSP eine Kaderbestätigung des DGSV benötigt, könnt ihr diese bei eurer zuständigen Sachbearbeiterin anfragen.

Ansprechpartnerin des DGSV:

Frau **Felicita Berger**

Tel.: 0176 – 56 72 98 42 (WhatsApp, Telegram, FaceTime)

Mail: f.berger@dg-sv.de

Leistungen der Stiftung Deutsche Sporthilfe

Die Förderung gilt ausschließlich für die durch das Bundesministerium des Innern (BMI) und den Leistungssportausschuss (LSA) anerkannten Leistungssportarten (Individualsport) im DGSV. Das Fördermodell für den DGSV wurde in Zusammenarbeit mit der Stiftung Deutsche Sporthilfe im Jahr 2019 neu erstellt und 2025 umgestellt. Das Modell wird in drei Fördermaßnahmen aufgeteilt: Top Team, Potenzialteam und Nachwuchselite-Förderung. Nicht mehr im Programm ist die Verdienstaussfall-Erstattung (VDA) bzw. bekommen nur die Athleten im Top Team diese erstattet.



Die Allianz-Versicherung ist seit Anfang 2019 neuer Nationaler Förderer der Sporthilfe und offizieller Versicherer Sporthilfe-geförderter Nachwuchs- und Spitzensportler.

Die geförderten Athleten bekommen Versicherungsschutz **nur für Schäden, die ihnen beim Sport (Training etc.) und auf dem Weg dorthin passieren.**

Über die Sporthilfe-App „SAP Business ByDesign Mobile“ können nahezu alle Prozesse (Fördermöglichkeiten und Vergünstigungen) rund um eure Förderung gemanagt werden: von der Änderung deiner Adressdaten bis hin zur Bestellung von Bauerfeind- und seabamed-Produkten – alles digital. Nicht inkludiert im Förderkonzept des DGSV ist das Deutsche Bank Sport-Stipendium.

Alle geförderten Athleten bekommen von der Stiftung Deutsche Sporthilfe automatisch die Zugangsdaten, sobald sie die Fördervereinbarung und den Sporthilfe-Eid unterschrieben haben, zugeschickt. Sollte dies nicht der Fall sein, bitte bei Herrn Herzog melden – er schickt sie euch zu. Die Fördervereinbarung und den

Sporthilfe-Eid bekommt ihr von uns, diese müssen **ausgefüllt** und **unterschrieben** und wieder an die DGSV-Geschäftsstelle geschickt werden. Wir prüfen sie und schicken sie weiter an die Sporthilfe.

Die Sporthilfe-App „SAP Business ByDesign Mobile“ kann im App Store (Apple) und Google Play heruntergeladen werden. Von der Sporthilfe bekommt ihr eine Anleitung zur Einrichtung der App.

Ansprechpartner der Stiftung Deutsche Sporthilfe:

Herr **Tim Herzog** (Manager Athletenförderung)

Tel.: 069 – 67803 415

Mail: tim.herzog@sporthilfe.de

Duale Karriere

Athleten brauchen während ihrer Schulzeit, ihrer Ausbildung und für die berufliche Karriere die bestmögliche Unterstützung, um nebenbei ihren Sport in vollem Umfang ausüben zu können. Damit die sogenannte Duale Karriere gut funktioniert, müssen im Umfeld der Athleten optimale Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Drei Möglichkeiten dazu:

Eliteschulen des Sports

Dort wird die Duale Karriere der talentierten und künftigen Spitzenathleten insgesamt organisiert. Meistens sind die Schüler dort in einem Internat untergebracht und wohnen, lernen und machen ihren

Sport „unter einem Dach“, dass keiner der Bereiche zu kurz kommt. Die Zeiten von Schul- und Trainingsabläufen sind auf die jugendlichen Leistungssportler zugeschnitten.

Wo es in welchem Bundesland Eliteschulen des Sports gibt, könnt ihr auf der [Homepage](#) vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) nachsehen: Leistungssport > Eliteschulen des Sports > Standorte.

Für weitere Fragen und Informationen steht Dr. Sven Baumgarten (DOSB-Projektleiter Duale Karriere, baumgarten@dosb.de) zur Verfügung.

Hochschulen des Spitzensports

Überall in Deutschland gibt es Hochschulen, die Kaderathleten unterstützen. An diesen Hochschulen wissen die Verantwortlichen, dass Leistungssport viel Zeit und Einsatz kostet und dass es die jungen Menschen sind, die die größte Leistung erbringen. Um Nachteile auszugleichen, die durch den zeitintensiven Sport entstehen könnten, ist an diesen Schulen eine bestimmte Anzahl an Studienplätzen für Kaderathleten reserviert. Der Numerus Clausus (NC) spielt bei Studienplatzbewerbung (abhängig vom Studienfach) keine Rolle. Der Kaderathlet wird für offiziellen Trainingsmaßnahmen und Wettkämpfe freigestellt oder kann seine Studienziele zeitlich verschieben (z.B. Semesteraufgaben später abgeben oder eine Prüfung später ablegen).



Wer sich mit dem Thema weiter beschäftigen möchte oder nach der Schule ein Studium plant, für ihn bzw. sie gibt es auf der DOSB-Seite [„Duale Karriere im Spitzensport“](#) viele Informationen. Seid ihr euch unsicher

und benötigt eine Beratung, dann könnt ihr euch über Home > Sport & Karriere > an die Laufbahnberatung (an Olympiastützpunkten) wenden.

Einzelfallberatung

In Einzelfällen unterstützen wir beratend unsere DGSV-Athleten. Auch sind wir bereit, bei Problemen und Fragen Kontakt zu eurer Schule, Hochschule und zum Arbeitgeber aufzunehmen und sie über eure Pflichten als Kaderathleten im DGSV aufzuklären.

Altersvorsorge

Die Sporthilfe-Förderung wird dank der finanziellen Unterstützung durch den Bund ausgebaut: Deutsche Spitzenathleten können ab sofort und rückwirkend für das Jahr 2020 Zuschüsse für ihre private Altersvorsorge beantragen. Viele Athleten haben aufgrund ihrer zeitintensiven Vorbereitung auf internationale Höhepunkte wenig Chancen, nebenbei arbeiten zu gehen. Meistens steigen sie erst nach sportlichem Karriereende ins Berufsleben ein. Auch können sie während der Sportskarriere für das Rentenalter vorsorgen.

Den Zuschuss können in unserem Fall nur die Athleten, die im Top Team **und** von der Stiftung Deutsche Sporthilfe gefördert werden, beantragen. Mit der Unterstützung können die Athletinnen und Athleten sich intensiv ihrem Leistungssport zu widmen und Deutschland auf internationaler Ebene vertreten. Gleichzeitig sorgen sie ebenfalls für das Alter vor und haben keine Nachteile bei der Rente.

Für jeden Monat ihrer Kaderzugehörigkeit steht ihnen 250 Euro Zuschuss zu einem Basis-Rentenvertrag (Rürup-Rente) zu.

Fördermodul des BMI: Individualförderung (DK-I)

Um sportliche Höchstleistungen zum Saisonhöhepunkt abrufen zu können, muss ein Athlet zum einen viele Stunden in sein Training investieren, und zum anderen sorgfältig planen, an welchen Wettkämpfen er wann und wo teilnehmen möchte. Je nach Lebenssituation schafft der Athlet parallel zu seinem Leistungssport mit Studium oder Ausbildung noch die Grundlagen für eine spätere berufliche Karriere oder verdient bereits mit einer Berufstätigkeit seinen Lebensunterhalt.

Damit in den zeitintensiven Vorbereitungsphasen auf Saisonhöhepunkte die Erholung nicht zu kurz kommt und dem Athleten keine finanziellen Nachteile entstehen, haben die Sportförderressorts des Bundes Möglichkeiten der Individualförderung für Athleten mit Behinderung geschaffen.

Mit der Individualförderung kann der Athlet sich auf sein sportliches Ziel fokussieren und seine Chancen auf ein erfolgreiches Abschneiden beim Saisonhöhepunkt erhöhen, ohne beruflich und finanziell kürzertreten zu müssen. Mit der Förderung geht in der Regel eine Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit oder eine Ausdehnung des Studiums oder der Ausbildung einher. Die Förderdauer beträgt ein Haushaltsjahr und kann bei erfolgreicher Bestätigung der sportlichen Leistungen ggfs. verlängert werden.

Im DGSV können sich nur Athleten mit **Deaflympicskader**-Status auf die Förderstelle beim Leistungssportausschuss (LSA) bewerben. Die Entscheidung darüber, wer den Individualfördervertrag beim BMI bekommt, trifft der LSA nach intensiver Prüfung der Bewerbungsunterlagen.

2020 wurde **erstmalig** im Rahmen der Dualen Karriere im Behindertensport ein Individualfördervertrag zwischen einem deaflympischen Athleten und dem BMI abgeschlossen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Fördermodul des BMI: Berufsqualifikation (DK-BQ)

Sowohl körperlich behinderte als auch unsere gehörlosen bzw. hörbehinderten Leistungssportler haben aufgrund fehlender Tauglichkeit nicht die Möglichkeit, in die Sportfördergruppen der Bundespolizei und Bundeswehr aufgenommen zu werden und während ihrer sportlichen Karriere eine Berufsqualifikation zu erwerben.

Mit dem bestehenden Fördermodul „Individualförderung“ des BMI wird dem Leistungssportler dank der finanziellen Unterstützung eine bessere Vereinbarkeit von sportlicher Karriere mit Berufstätigkeit ermöglicht. Unsere Leistungssportler, die ihre schulische Ausbildung abgeschlossen haben und anschließend entweder ein Studium oder eine Ausbildung beginnen, sind von diesem Fördermodul zum Teil ausgeschlossen. Für diese Zielgruppe hat das BMI in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Deutsche Sporthilfe, dem Deutschen Behinderten-Sportverband und uns ein neues Fördermodul auf den Weg gebracht: „Duale Karriere – Berufsqualifikation“ (DK-BQ) (siehe [Pressemitteilung](#) der Stiftung Deutsche Sporthilfe). Sie hat zum Ziel, eine Vereinbarkeit zwischen zeitintensivem Leistungssport und Berufsqualifikationserwerb bei jüngeren Leistungssportlern zu gewährleisten. Seit 2023 bietet das BMI mittels beider Fördermodule DK-I und DK-BQ jeweils fünf Plätze für die Leistungssportler des DGSV an.

Antragsberechtigt sind wie bei Individualförderung Kaderathleten mit **Deaflympicskader**-Status, die folgende Bedingungen erfüllen müssen:

- Die Berufsausbildung ist staatlich anerkannt oder
- der Vollzeit- oder Teilzeitstudiengang ist im [Hochschulkompass](#) der Hochschulrektorenkonferenz aufgelistet
- Beim Studium im Ausland muss für den Studiengang ein Nachweis einer staatlichen Anerkennung durch das Amt für Ausbildungsförderung vorhanden sein

Die Förderdauer beträgt das 1,5-fache der Regelstudienzeit des jeweiligen Studienganges der Athleten (bei Teilzeitstudiengang Regelstudienzeit). Eine Beendigung der Ausbildung durch Kündigung oder des Studiums durch Exmatrikulation vor akademischem Abschluss geht mit dem Ende der mehrjährigen BQ-Förderung einher.

Ansprechpartnerin des DGSV:

Frau **Felicitas Berger**

Tel.: 0176 – 56 72 98 42 (WhatsApp, Telegram, FaceTime)

Mail: f.berger@dg-sv.de

Anti-Doping (NADA)

Die Kaderathleten des DGSV werden gemäß Vereinbarung mit der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA) regelmäßig Kontrollen im Trainingslager unterzogen. Das Kontrollmanagement liegt bei der NADA. Die Athleten gehören dem Allgemeinen Testpool (ATP) an.

nada
FÜR SAUBERE LEISTUNG

Im Krankheits- oder Verletzungsfall seid ihr verpflichtet, euren Arzt über eure Kaderzugehörigkeit im DGSV zu informieren, denn ihr unterliegt den Anti-Doping-Regeln. Es gibt Substanzen und Methoden, die immer verboten sind, andere wiederum sind nur während eines Wettkampfs oder im Training verboten.



Darum müsst ihr euren Arzt informieren und darauf bestehen, dass er euch nur erlaubte Medikamente, die in der Online-Medikamentendatenbank [NADAMED](#) sind, verschreibt. NADAMED ist auch über die kostenlose App **NADA2go** für das iPhone und Android-Smartphones verfügbar und bedarf bei der App-Nutzung keinen Internetempfang.

Wenn es für den Athleten keine erlaubte Alternative gibt und er möchte oder muss zur Behandlung einer Erkrankung eine verbotene Substanz einnehmen, muss eine medizinische Ausnahmegenehmigung, englisch: Therapeutic Use Exemption (TUE), beantragt werden. Es ist ein fünfseitiges Antragsformular

([NADA](#) > Service & Infos > Downloads > Formulare > Antrag auf Medizinische Ausnahmegenehmigung), das der Athlet gemeinsam mit dem Arzt ausfüllen muss. Zu den Unterlagen gehören ein aktueller, fachärztlicher Bericht, in dem auch begründet werden muss, warum erlaubte Medikamente nicht eingesetzt werden können, und weitere Befunde wie Erstdiagnose, Laborergebnisse etc. Diese werden im Original per Post an die NADA geschickt.

Das ICSD, die Weltorganisation im Gehörlosensport, hat dafür ein eigenes Formular, das auf Englisch ausgefüllt werden muss. Alle Arztberichte wie Diagnosen etc. müssen in englischer Sprache sein. Diese Übersetzungen werden von euren Sachbearbeiterinnen in der Geschäftsstelle übernommen.

Beide Ausnahmegenehmigungen müssen gemacht werden, einmal die für die NADA wegen der Trainingskontrollen und einmal die für das ICSD für die Teilnahme an internationalen Wettkämpfen.

Es empfiehlt sich, die medizinische Ausnahmegenehmigung zuerst bei der NADA und im Folgeschritt die TUE beim ICSD mit dem bereits ausgestellten Zertifikat der NADA zu beantragen.

Nahrungsergänzungsmittel (NEM) unterliegen nicht den strengen Herstellungskriterien, wie dies bei Arzneimitteln der Fall ist. Deswegen besteht die Gefahr, dass NEM gefälscht oder mit verbotenen Substanzen kontaminiert sind. NADA rät zu besonderer Vorsicht und einem achtsamen Umgang mit Nahrungsergänzungsmitteln. Mehr und genaue Informationen kann euch die [Kölner Liste](#)[®] des Olympiastützpunktes Rheinland bieten. Diese ist auch in der NADA-App zu finden.

Nahrungsergänzungsmittel könnt ihr auch an einem OSP beziehen. Dafür bitte mit dem für euch zuständigen OSP Kontakt aufnehmen. Pünktlich zum Jahresbeginn 2022 hat die NADA-Initiative „Gemeinsam gegen Doping“ Videos mit Inhalten in Deutscher Gebärdensprache (DGS) für gebärdensprachorientierte Athleten zur Verfügung gestellt. Diese sind [hier](#) zu finden. Für diejenigen mit weniger ausgeprägten Gebärdensprach-Kenntnissen gibt es [hier](#) Videos mit Untertitelfunktion.

Ansprechpartnerin des DGSV:Frau **Felicitas Berger**

Tel.: 0176 – 56 72 98 42 (WhatsApp, Telegram, FaceTime)

Mail: f.berger@dg-sv.de

Versicherungen

Für **alle DGSV-Kaderathleten** besteht Versicherungsschutz über die Sportversicherung des DGSV bei der ARAG (Unfall-, Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung).

Damit sind alle Kaderathleten als Teilnehmer an Veranstaltungen/Maßnahmen des DGSV (wie Trainingslager oder Wettkämpfe) und internationalen Wettkämpfen versichert. Der Versicherungsschutz gilt auch für die Anreise zur Maßnahme und wieder zurück. Bei bestimmten Veranstaltungen/Maßnahmen schließt der DGSV kurzfristig einen Auslandsreise-Kranken- und Reisegepäck-Versicherungsschutz ab.

Die Unfallversicherung schützt vor wirtschaftlichen Folgen eines körperlichen Unfalls, wenn dieser zu einer dauernden Beeinträchtigung der körperlichen oder geistigen Leistungsfähigkeit (Invalidität) geführt hat. Versichert sind neben einer Invaliditäts- und Todesfall-Versicherungssumme auch Krankenhaustagegeld und kosmetische Operationen, aber keine Behandlungskosten. Daher gilt bei **Verletzungen**: die Arztkosten einer Behandlung bei Verletzungen, die im Inland eingetreten sind, übernimmt regelmäßig die eigene Krankenversicherung. Im Ausland anfallende Arztkosten müssen zunächst privat verauslagt werden und können anschließend zur Auslandsreise-Krankenversicherung eingereicht werden – sofern ein solcher Versicherungsschutz vom DGSV oder selbst privat abgeschlossen worden ist. Bitte spricht euren Betreuer an – er muss eine entsprechende Meldung an die Geschäftsstelle machen, die den Fall weiter an die ARAG meldet.

Kommen bei Veranstaltungen/Maßnahmen des DGSV oder internationalen Wettkämpfen **eure Sachen** abhanden oder werden beschädigt, ist dies umgehend von eurem Betreuer bei der DGSV-Geschäftsstelle zu melden. Je nach Umstand des Einzelfalls ist dann von ARAG zu prüfen, ob bzw. welcher Versicherungsschutz besteht.

Darüber hinaus besteht für euch Schadenersatz- und Straf-Rechtsschutz. Habt ihr einen Personen- oder Sachschaden erlitten, den ein Dritter euch zugefügt hat, übernimmt die Rechtsschutzversicherung die Kosten eines Anwalts, der für euch den Schadenersatzanspruch gegenüber dem Dritten durchzusetzen.

Athletic Sport Sponsoring (ASS)

Die [ASS](#) fördert seit über 10 Jahren den deutschen Sport unabhängig vom Leistungsniveau. Sie spezialisiert darauf, Leasingfahrzeuge für Athleten anzubieten, um sie mobiler zu machen. Das Leasing-Angebot beinhaltet folgende Vorteile:

Athletic Sport Sponsoring
— ICH BIN DEIN AUTO

- Bindung nur für 12 Monate – dadurch hohe Planungssicherheit und maximale Flexibilität
- Flexible Laufleistungen
- Keine Anzahlung und Schlussrate
- Jährlicher Neuwagen – zahlreiche Modelle verschiedener Hersteller zur Auswahl
- Monatliche Komplettrate - inklusive Kfz-Steuer und –Versicherung

Als Kaderathleten des DGSV könnt ihr auf das Angebot des ASS zurückgreifen. Sobald ihr das „Abo“ bestellt habt, bekommt der DGSV automatisch euren Antrag zugeschickt. Nach kurzer Prüfung wird er bestätigt und der ASS wickelt dann alles weitere mit euch ab.

Ansprechpartnerin des DGSV:

Frau **Felicita Berger**

Tel.: 0176 – 56 72 98 42 (WhatsApp, Telegram, FaceTime)

Mail: f.berger@dg-sv.de

Fernstudium an der IU

Neuer Kooperationspartner des DGSV ist seit September 2020 die [IU Internationale Hochschule](#), die größte private Fernhochschule Deutschlands. Damit eröffnen sich für Kaderathleten des DGSV und auch für deren Betreuerstab neue Chancen auf Aus- und Weiterbildung zu guten Konditionen. Kaderathleten und Trainer des DGSV erhalten einen Nachlass der Studiengebühren von 20% (Rabattcode: DGS20), Mitarbeiter in den Sparten, Landesverbänden und Vereinen wird ein 10%iger Nachlass (Rabattcode: DGS10) gewährt.



INTERNATIONALE
HOCHSCHULE

Ihr könnt an der IU aus über 100 [Bachelor-, Master- und MBA-Programmen](#) (Master of Business Administration) als Fernstudium wählen. Von Wirtschaft und Management über Gesundheit und Soziales bis hin zu kreativen Berufen kannst du ein weitreichendes, arbeitsmarktorientiertes Spektrum an akademischen Ausbildungsmöglichkeiten entdecken. Die IU ist an über 30 Standorten in Deutschland vertreten.

Das Besondere: Die IU bietet dir ein 100%iges virtuelles Online-Fernstudium (auch berufsbegleitend), barrierearme Lehrmaterialien (Untertitelfunktion bei Vodcasts) und Nachteilsausgleiche bei Hausarbeitsfristen und Prüfungen. Beim Fernstudium erlebt ihr höchste Flexibilität und könnt zu jeder Uhrzeit und von überall aus die Online-Klausuren (im geschützten Rahmen) schreiben. Wie an vielen Universitäten und Fachhochschulen gibt es auch einen Hochschulbeauftragten für die Belange von Studierenden mit Behinderung. Das Kooperationsangebot bezieht sich auf den gesamten Mitarbeiterkreis des DGSV und umfasst das Fernstudium und Zertifizierungslehrgänge und bietet damit vielfältige Möglichkeiten der Weiterqualifikation.

Ansprechpartnerin des DGSV:

Frau **Felicita Berger**

Tel.: 0176 – 56 72 98 42 (WhatsApp, Telegram, FaceTime)

Mail: f.berger@dg-sv.de

Athletenvertretung im DGSV

Du hast etwas auf dem Herzen, worüber du aber nicht mit deinem Trainer oder Betreuer sprechen kannst oder möchtest? Dir gefällt etwas nicht und du möchtest es ändern, weißt aber nicht, an wen du dich wenden sollst? Dafür sind unsere Athletensprecher des DGSV da!

Die Athletensprecher sind Vertrauenspersonen innerhalb der Nationalmannschaften und haben ein offenes Ohr für deine Kritik, Probleme und Wünsche. Sie werden im Rahmen des gemeinsamen Trainingslagers des

DGSV oder im Vorfeld einer internationalen Meisterschaft von den Athletinnen und Athleten der Nationalmannschaft gewählt.

Die Sparten-Athletensprecher wählen wiederum aus ihrem Kreis einen Verbandsathletensprecher, der die Interessen aller Athleten bei anderen DGSV-Gremien wie Präsidium und LSA vertritt. Die Wahl findet im Jahr vor Austragung der kommenden Sommer-Deaflympics im Kreis der Sparten-Athletenvertretungen statt. Die Amtsdauer beträgt mind. vier Jahre und beinhaltet auch regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen von [DOSB-Athletenkommission](#) und Mitgliederversammlungen des Vereins [Athleten Deutschland e.V.](#) (kostenlose Mitgliedschaft).

Seit November 2022 sind Urs Breitenberger Verbandsathletensprecher und Lars Kochmann sein Stellvertreter. Sie sind per E-Mail unter athletenkommission@dg-sv.de zu erreichen.

Unten findest du für deine Sparte die Vertrauensperson:

Sparte	Athletensprecher	(Stellv.) Athletensprecherin
Beachvolleyball	Tobias Franz	-
Bowling	Kevin Lindemann	Tina Linz
Fußball	Robin Plank	-
Futsal	Julia Öfele	-
Golf	Stefanie Mayer	-
Handball	Dominik Götz	-
Leichtathletik	Christoph Bischlager	Delia Gaede
Radsport	Felix Wahala	Stefan Kneer
Schwimmen	Lars Kochmann	-
Ski-Alpin	Marco Rehle	Luca Eberle
Sportschießen	Sabrina Eckert	Sebastian Herrmany
Tennis	Urs Breitenberger	-

Nominierungsvorschläge für Trainingslager, EM, WM und DL Bei neuem Sportler*innen, die nicht im Kader geführt werden, bitte vorerst ihre Aufnahme inkl. Begründung beantragen!	LSA je nach Sparte Anne Köster oder Sebastian Schreiberin CC	lsa@dg-sv.de a.koester@dg-sv.de oder s.schreiber@dg-sv.de
Personalangelegenheiten, z.B. Trainereinstellung/-entlassung Physioeinstellung Fortbildung Vertragswesen/Abwicklung	Norbert Hensen Felicitas Berger	n.hensen@dg-sv.de f.berger@dg-sv.de
<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung des Vorstands und Präsidiums • Übersetzungen • Bestellung von Wimpeln und Urkunden (Vorlagen) 	Mitarbeitende der Geschäftsstelle	office@dg-sv.de
Konzeptionelle Arbeit und Weiterentwicklung der Sparten (Beratung, Unterstützung)	Felicitas Berger Norbert Hensen	f.berger@dg-sv.de n.hensen@dg-sv.de
Abrechnungen/Jahresplanung	Jan Kasper	j.kasper@dg-sv.de
<ul style="list-style-type: none"> • Sportberichterstattung/Berichte • Pflege Medienplattformen – Twitter, Facebook, Instagram 	Anne Köster und Ricardo Scheuerer	a.koester@dg-sv.de r.scheuerer@dg-sv.de

Im Ehrenamt		
Präsidentin	Katharina Pape	k.pape@dg-sv.de
Vizepräsident Kommunikation	Ricardo Scheuerer	r.scheuerer@dg-sv.de
Vizepräsident Sport	Daniel Haffke	d.haffke@dg-sv.de
Vizepräsident Sportentwicklung	Kathrin Schröder	k.schroeder@dg-sv.de
Vizepräsident Finanzen	André Brändel	a.braendel@dg-sv.de
Generalsekretär (Verbandsintern) Vereinsdatenbank Statistik und Bestandserhebung VBT etc.	Dr. Christoph Rieck	c.rieck@dg-sv.de
Sprecher der Fachschaften	Jens Becker	jens.becker@dgs-fussball.de
Sprecher der Trainer*innen	Torsten Vonthein	torstenvonthein.te@dg-sv.de
Leitende Physiotherapeut*innen	Jette Müller Alina Flemming-Diekmeyer	physio-leitung@dg-sv.de
Gleichstellungsbeauftragte*r	vakant	-
Präventionsbeauftragte	Ludmila Schmidt	praeventionsbeauftragte@dg-sv.de
Inklusionsbeauftragte*r	vakant	-



IST TEIL VON



GEMEINSAM
GEGEN DOPING

AKTIV FÜR SAUBEREN SPORT UND FAIRPLAY!

GEMEINSAM AKTIV FÜR SAUBEREN SPORT.

WWW.GEMEINSAM-GEGEN-DOPING.DE

WWW.LOREM-IPSUM-DOLOR.ORG